

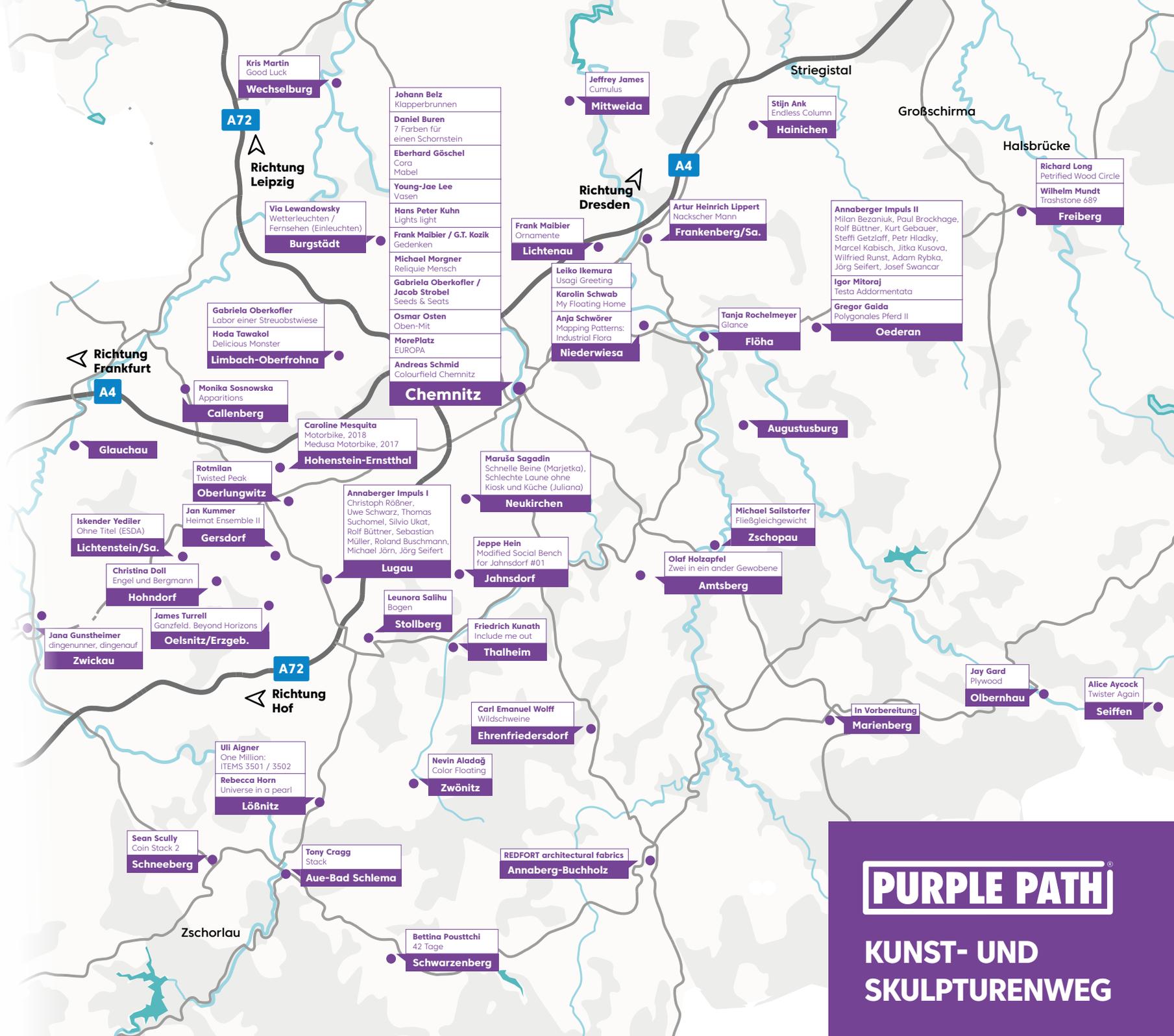
ERÖFFNUNG

PURPLE PATH[®]

PROGRAMM
11.-13. APRIL

ÜBERSICHT

Amtsberg	S. 30, 32, 35
Annaberg-Buchholz	S. 35-36
Aue-Bad Schlema	S. 32, 36
Augustusburg	
Burgstädt	S. 15, 29, 36
Callenberg	
Chemnitz	S. 13, 26,
Ehrenfriedersdorf	S. 30, 38
Flöha	S. 18, 30, 32, 38
Frankenberg/Sa.	S. 26, 32, 39
Freiberg	S. 26, 30, 42-45
Gersdorf	S. 31
Glauchau	S. 45-48
Hainichen	S. 30
Hohenstein-Ernstthal	S. 48-49
Hohndorf	S. 49
Jahnsdorf	S. 31
Lichtenau	S. 16
Lichtenstein/Sa.	S. 49
Limbach-Oberfrohna	S. 52
Lößnitz	S. 23, 52
Lugau	S. 15, 31
Marienberg	S. 26
Mittweida	S. 16, 27, 29
Neukirchen	S. 15, 31, 52
Niederwiesa	S. 16, 32
Oberlungwitz	
Oederan	S. 15, 30, 52-54
Oelsnitz/Erzgeb.	S. 19
Olbernhau	S. 29, 54-55
Schneeberg	S. 18, 27, 32, 58
Schwarzenberg	S. 58
Seiffen	S. 29, 58-59
Stollberg	S. 27, 62
Thalheim	S. 30, 62
Wechselburg	S. 16, 29
Zschopau	S. 32, 62
Zwickau	S. 16, 27, 63-64
Zwönitz	S. 30, 64-65



PURPLE PATH[®]

KUNST- UND SKULPTURENWEG

WILLKOMMEN AM PURPLE PATH

Vom 11. bis zum 13. April 2025 feiern wir mit Ihnen gemeinsam die offizielle Eröffnung des größten Vorhabens der Europäischen Kulturhauptstadt Chemnitz, den lila Weg, den PURPLE PATH.

Was vor fünf Jahren im Jahr 2020 als eine Idee, einem gedanklichem Pfad auf dem Areal des früheren Miriquidi (dem sagenumwobenen erzgebirgischen Urwald) begann, wurde zum „Trampelpfad“ für mehr und mehr begeisterte lila Pfadfinder.

Heute erleben wir den Pfad als einen breiten, durch 400 Kilometer Landstraße verbundenen Weg. Bürgerinnen und Bürger aus Chemnitz und 38 Kommunen formulieren gemeinsam eine aus der eigenen Geschichte und Gegenwart entstehende kulturelle Vision. Eine Idee des Miteinanders unterschiedlicher Generationen aus einer der reichsten, von Berg - und Bauersleuten, Handwerkerinnen und Handwerkern, Künstlern und Kirchenleuten, genialen Erfindern und findigen - schon im 16. Jahrhundert auch weiblichen - Unternehmern geprägten kulturellen Landschaften im Osten Deutschlands und im Zentrum Europas. Sie alle bilden dem zwischenzeitlich von Berlin nach Chemnitz gezogenen Ausstellungsmacher und Kurator Alexander Ochs und seinem Team den historischen Hintergrund, um Künstlerinnen und Künstler aus den USA und ganz Europa, aus Deutschland, aus Sachsen, aus dem Erzgebirge und dem Zwickauer Land an den Kunst- und Skulpturenweg der Europäi-

schen Kulturhauptstadt Chemnitz 2025 einzuladen. Bis zum Herbst dieses Jahres werden fast hundert von ihnen, betreut vom PURPLE PATH-Team der Kulturhauptstadt dabei sein: Mit ihren Skulpturen und Installationen, Fotografien, Zeichnungen und Gemälden bespielen sie ehemalige Bergbau- und Industriebrachen, Bahnhöfe und Kirchen, Schlösser, Weiher und Bäche, aber auch lokale Technik- und Kunstmuseen in Chemnitz und 38 Städten und Gemeinden einer kulturell neu aufblühenden Region.

Während temporäre Ausstellungen wie Verstrickungen im frisch renovierten Bahnhof Flöha oder Rebecca Horns großartige Arbeit The Universe in a Pearl in der zum Kunst- und Pilgerort umgestalteten Hospitalkirche in Löbnitz weiterziehen werden, finden 65 Kunstwerke ihre endgültige Bleibe und bilden so den Grundstock für ein permanent wachsendes Freiluft-Museum in öffentlichen Räumen.

Das Narrativ Alles kommt vom Berg her bestimmt dabei die für die Kunstwerke genutzten Mineralien und Stoffe: Erz und Nickel, Kupfer und Kaolin, Schiefer und Holz, Stein und Licht. So nimmt die Kunst durch ihre Materialität eine Beziehung zu dem vom UNESCO Welterbe geschützten Bergbaulandschaften und Hütten auf. Aus der Verbindung von alter und neuer Kunst, Natur und Bergbau, neuem Handwerk und industriellem Erbe sowie alten - oft denkmalgeschützten - Städten, entsteht ein Gesamtkunstwerk, im Rahmen dessen freundliche Menschen aktiv sind und darin sichtbar werden. Gute Gastgeberinnen und Gastgeber laden Sie ein, mit Ihnen zu feiern und zu essen, sich an unseren großen und kleinen Kunsttoren zu beteiligen: zu Fuß, mit dem Fahrrad oder im Bus. Die aktuelle Ausgabe des Kunstmagazins art schreibt: „Chemnitz weigert sich, einen Jammerchor anzustimmen, schon gar nicht in puncto Kultur“.

Und so laden wir Sie in die aus 39 Städten und Gemeinden bestehende Kulturhauptstadt Europas 2025 ein, gemeinsam, vielstimmig und international mit uns zu singen. Genießen Sie gemeinsam mit uns ein nachhaltig-lebendiges, buntes, künstlerisches und kreatives Programm!





Alice Aycock - Twister Again



KUNSTWERKE AM PURPLE PATH

AMTSBERG

OLAF HOLZAPFEL
ZWEI IN EIN ANDER
GEWOBENE
Dittersdorfer Höhe

AUE-BAD SCHLEMA

TONY CRAGG
STACK
Kurpark

BURGSTÄDT

VIA LEWANDOWSKY
WETTERLEUCHTEN/
FERNSEHEN
(EINLEUCHTEN)
Taurasteinturm

CHEMNITZ

JOHANN BELZ
KLAPPERBRUNNEN
Omnibusbahnhof,
Straße der Nationen

DANIEL BUREN
7 FARBEN FÜR EINEN
SCHORNSTEIN
Heizkraftwerk,
Chemnitz-Nord

EBERHARD GÖSCHEL
CORA, MABEL
Schillerplatz

HANS PETER KUHN
LIGHTS LIGHT
eins-Haus,
Johannisstraße 1

FRANK MAIBIER /
GREGOR-TORSTEN
KOZIK
GEDENKEN
Chemnitz SFZ
Förderzentrum,
Flemmingstraße 8c

MOREPLATZ
EUROPA
Wirkbau, Annaberger
Straße 73

MICHAEL MORGNER
RELIQUIE MENSCH
Technisches Rathaus

OSMAR OSTEN
OBEN-MIT (ODER: EIN
DENKMAL FÜR DIE GUTEN
GEISTER MEINER HEIMAT)
Schillerplatz

ANDREAS SCHMID
COLOURFIELD CHEMNITZ
Fassade Kunst-
sammlungen Chemnitz

JACOB STROBEL /
GABRIELA OBERKOFER
SEEDS & SEATS*
Lobgedichte-Areal
Brückenstraße

EHRENFRIEDERSDORF

CARL-EMANUEL WOLFF
WILDSCHWEINE
Museum Zinngrube

FLÖHA

TANJA ROCHELMMEYER
GLANCE
Bahnhofs-Unterführung

FRANKENBERG

ARTUR HEINRICH LIPPERT
NACKSCHER MANN
Markt

FREIBERG

RICHARD LONG
PETRIFIED WOOD CIRCLE*
Dom St. Marien

WILHELM MUNDT
TRASHSTONE 689
Lomonossow-Platz

GERSDORF

JAN KUMMER
HEIMAT ENSEMBLE II
Hauptstraße 244
(am Hegebach)

HAINICHEN

STIJN ANK
ENDLESS COLUMN
Gellertplatz

HOHENSTEIN- ERNSTTHAL

CAROLINE MESQUITA
MOTORBIKE, MEDUSA
MOTORBIKE
Textil- und Rennsport-
museum

HOHNDORF

CHRISTINA DOLL
ENGEL UND BERGMANN

JAHNSDORF/ERZGEB.

JEPPE HEIN
MODIFIED SOCIAL BENCH
FOR JAHNSDORF #1
Spielplatz am Bahnhof

LICHTENAU

FRANK MAIBIER
ORNAMENTE
Gewerbegebiet
Chemnitzer Straße

LICHTENSTEIN/SA.

ISKENDER YEDILER
OHNE TITEL (ESDA)
STRUMPFABRIK ESDA,
Glauchauer Straße 11

LÖSSNITZ

ULI AIGNER
ONE MILLION –
ITEM 3501 UND 3502
Niedergraben 11

REBECCA HORN
A UNIVERSE IN A PEARL*
Hospitalkirche St. Georg

KUNSTWERKE AM PURPLE PATH

LUGAU

ANNABERGER IMPULS I
Stadtspark

MITTWEIDA

JEFFREY JAMES
CUMULUS
Technikumsplatz 17/
Traditionsweg der
Hochschule Mittweida

NEUKIRCHEN

MARUŠA SAGADIN
SCHNELLE BEINE
(MARJETKA), SCHLECHTE
LAUNE OHNE KIOSK UND
KÜCHE (JULIANA)
Wiesenfläche ggü.
Adorfer Hauptstraße 92

NIEDERWIESA

LEIKO IKEMURA
USAGI GREETING (180) *
Schloß Lichtenwalde

KAROLIN SCHWAB
MY FLOATING HOME
Historische Schauweberei
Braunsdor

ANJA SCHWÖRER
MAPPING PATTERNS:
INDUSTRIAL FLORA
Historische Schauweberei
Braunsdorf

OEDERAN

GREGOR GAIDA
POLYGONALES PFERD II
Dorfmuseum Gahlenz

IGOR MITORAJ
TESTA ADDORMENTATA*
Museum DIE WEBEREI

ANNABERGER IMPULS II
Areal "Zu den drei
Schwanen",
Chemnitzer Str. 2

OLBERNHAU

JAY GARD
PLYWOOD
Bahnhof

SCHWARZENBERG / ERZGEB.

BETTINA POUSTTCHI
42 TAGE
Oberes Tor 2

SCHNEEBERG

SEAN SCULLY
COIN STACK 2
Kirchplatz an der St.
Wolfgangkirche

SEIFFEN

ALICE AYCOCK
TWISTER AGAIN
Erzgebirgisches
Freilichtmuseum
Eintritt Museum: 9 €,
Mittwochs frei

STOLLBERG

LEUNORA SALIHU
BOGEN
Gedenkstätte Hoheneck

THALHEIM/ERZGEB.

FRIEDRICH KUNATH
INCLUDE ME OUT
Buntsockenpark

WECHSELBURG

KRIS MARTIN
GOOD LUCK
Am Rathaus, Bahnhof-
straße 16

ZSCHOPAU

MICHAEL SAILSTORFER
FLIESSGLEICHGEWICHT
Ufer des Flusses Zscho-
pau in der Gerbergasse

ZWICKAU

JANA GUNSTHEIMER
DINGENUNNER,
DINGENAUF
Muldeparadies /
Paradiesbrücke

ZWÖNITZ

NEVIN ALADAG
COLOR FLOATING
Teich im Austelpark

* Temporäre Installation
im Jahr 2025

WEITERE INSTALLATIONEN IN 2025

GABRIELA OBERKOFER
Limbach-Oberfrohna

REDFORT FABRICS
ARCHITECTS
Annaberg-Buchholz

ROTMILAN
Oberlungwitz

MONIKA SOSNOWSKA
Callenberg

HODA TAWAKOL
Limbach-Oberfrohna

JAMES TURRELL
Oelsnitz / Erzgebirge

NEU AM PURPLE PATH: EINWEIHUNGEN & ERÖFFNUNGEN



EINWEIHUNGEN

11. APRIL | 19 UHR | BURGSTÄDT

VIA LEWANDOWSKY

WETTERLEUCHTEN / FERNSEHEN (EINLEUCHTEN)

Am Taurastein 5
09217 Burgstädt

12. APRIL | 12 UHR LUGAU

ROLAND BUSCHMANN, ROLF BÜTTNER,
MICHAEL JÖRN, SEBASTIAN MÜLLER,
CHRISTOPH ROSSNER, UWE SCHWARZ, JÖRG
SEIFERT, THOMAS SUCHOMEL, SILVIO UKAT

ANNABERGER IMPULS I

Stadtpark Lugau (am Kohlebahnradweg)
09385 Lugau

12. APRIL | 14 UHR | NEUKIRCHEN

MARUŠA SAGADIN

**SCHNELLE BEINE (MARJETKA),
SCHLECHTE LAUNE OHNE KIOSK UND KÜCHE
(JULIANA)**

Adorfer Hauptstraße 92 (Wiesenfläche ggü.)
09221 Neukirchen

12. APRIL | 14 UHR | OEDERAN

MILAN BEZANIUK, PAUL BROCKHAGE, ROLF
BÜTTNER, KURT GEBAUER, STEFFI GETZLAFF,
PETR HLADKY, MARCEL KABISCH, JITKA
KUSOVA, WILFRIED RUNST, ADAM RYBKA,
JÖRG SEIFERT, JOSEF SWANCAR

ANNABERGER IMPULS II

Areal „Zu den drei Schwanen“
Wildpflanzenpark des Vereins Wildes Oederan e.V.
Chemnitzer Str. 2,
09569 Oederan

EINWEIHUNGEN

12. APRIL | 14 UHR | WECHSELBURG

KRIS MARTIN

GOOD LUCK

Am Rathaus
Bahnhofstraße 16
09306 Wechselburg

13. APRIL | 11 UHR | ZWICKAU

JANA GUNSTHEIMER

DINGENUNNER, DINGENAUF

Muldeparadies/Nähe Paradiesbrücke
08056 Zwickau

13. APRIL | 12:30 UHR | MITTWEIDA

JEFFREY JAMES

CUMULUS

Technikumsplatz 17
Traditionsweg Hochschule Mittweida
09648 Mittweida

13. APRIL | 14 UHR | LICHTENAU

FRANK MAIBIER

ORNAMENTE

Chemnitzer Straße
Höhe Gewerbegebiet „Chemnitzer Straße“
ggü. des Agrarbetriebs Oberlichtenau
09244 Lichtenau

13. APRIL | 14 UHR | NIEDERWIESA

ANJA SCHWÖRER

MAPPING PATTERNS: INDUSTRIAL FLORA

Schauweberei Braunsdorf
Inselsteig 16
09577 Niederwiesa OT Braunsdorf



11. APRIL | 12 UHR FLÖHA

VERSTRICKUNGEN: VON DER ROLLE DES
TEXTILEN IN KUNST UND GESELLSCHAFT

**Kunstbahnhof Flöha, Bahnhofshalle,
Bahnhofstraße 2A**

Die Ausstellung „Verstrickungen“ thematisiert die textile Tradition der Region und zeigt in diesem Kontext Kunstwerke moderner und zeitgenössischer Kunst mit Werken von Künstler:innen wie u.a. Antje Engelmann, Käthe Kollwitz und Franz Erhard Walther. Zu sehen bis 3.8.2025, am Sa und So geöffnet von 10-18 Uhr.

Eintritt: frei

12. APRIL | 16:30 UHR | SCHNEEBERG

CORINA GERTZ: DAS ABGEWANDTE PORTRAIT

**Technisches Museum, Siebenschleherer Pochwerk,
Lindenauer Str. 22,**

Die in Düsseldorf lebende Künstlerin Corina Gertz fotografiert weltweit Frauen in außergewöhnlichen Trachten und Kostümen in Rückenansicht. 2023 bereiste sie das Erzgebirge und holte erstmals Männer vor die Linse, Vertreter unterschiedlicher Bergbrüderschaften im reich geschmückten, traditionellen Habit. Am So geöffnet von 10-17 Uhr.

Eintritt: am 12.4. frei; ab 13.4. 3 € | erm. 2,5 € | Fam. 6 o. 8 € | bis 6 J. frei

13. APRIL | 17 UHR | OELSNITZ / ERZGEB.

TILL BRÖNNER: MELTING POTT

KohleWelt, Pflockenstraße 28

Jazzmusiker und Fotograf Till Brönner bereiste vor einigen Jahren das Ruhrgebiet und portraitierte die ehemalige Bergbau- und Industrieregion und ihre Bergmänner. Eine Auswahl an Bildern ist in der KohleWelt zu sehen. Zu sehen bis 18.8.2025.

Eintritt: frei

13. APRIL | 19 UHR | OELSNITZ / ERZGEB.

KONZERT: MUSIC AROUND THE STEIGERLIED

Stadthalle, Großer Saal Rathausplatz 3

Mit Till Brönner, Dieter Ilg und Günter „Baby“ Sommer

Eintritt: frei



NOCH MEHR PURPLE PATH



CHEMNITZ

JOHN CAGE: MUSEUMCIRCLE

11. April | 9-17 Uhr

12.-13. April | 10-17 Uhr

Industriemuseum Chemnitz, Zwickauer Straße 119

Der US-amerikanische Komponist und bildende Künstler John Cage komponierte 1991 mit dem Museumcircle ein einzigartiges Ausstellungsformat. Über 100 Objekte aus 52 Museen und Ausstellungsräumen aus Chemnitz und Region wurden per Zufall ausgewählt und per Zufall arrangiert. Zwischen Nussknacker, Motorrad und expressionistischer Kunst entsteht ein Raum fürs freie Assoziieren über das kulturelle Erbe der Region.

Eintritt: frei

GABRIELA OBERKOFER UND JACOB STROBEL:
SEEDS & SEATS

11.-13. April | Immer geöffnet | Eintritt frei
Lobgedichte-Areal, Brückenstraße ggü. Smac

Die Installation „Seeds & Seats“ schafft in Chemnitz einen Raum der Begegnung. Sie verbindet Pflanzen, Brecht-Zitate und DDR-Design, um eine heilsame Auseinandersetzung mit der Vergangenheit und der Stadtgeschichte zu ermöglichen.

LÖSSNITZ

REBECCA HORN: THE UNIVERSE IN A PEARL

11.-13. April | 11-18 Uhr | | Eintritt frei
Hospitalkirche St. Georg Lössnitz, Hospitalstr. 2a

Die 2006 von der deutschen Künstlerin Rebecca Horn (* 1944; † 2024) geschaffene Skulptur reiste schon durch viele Kirchen. Wie aus dem Inneren der Erde steigt sie auf zum goldenen Blau des Firmaments. Schaut man in die rotierenden Spiegel auf dem Grund, fällt der Blick endlos in die Tiefe eines Schachts. Geht der Blick nach oben, erlebt man in die Höhe steigende Lichtwirbel.



NOCH MEHR PURPLE PATH

INTERVENTIONEN ZUR PASSION UND ALTARVERHÜLLUNGEN

Die Ausstellungsreihe fußt auf der traditionellen Verhüllung von Altären zur Passion zwischen Aschermittwoch und Ostern. Sächsische und internationale Künstler:innen gestalten mit Werken in Kirchen öffentliche Raum neu. In Zusammenarbeit mit dem Regionalmanagement Europäische Kulturregion Chemnitz und der Kulturkirche 2025.

CHEMNITZ

YOUNG-JAE LEE

11.-12. April | 11-17 Uhr

13. April | 11-15 Uhr

Stadt und Marktkirche St. Jakobi, Jakobikirchplatz 1

Eintritt: frei

FRANKENBERG/SA.

JESSICA BUHLMANN

11.-13. April | nach tel. Absprache 10-18 Uhr

Kirche Langenstriegis, An der Kleinen Striegis 49

Eintritt: frei

Telefonische Anmeldung: 01520 5890664

Öffnung meist kurzfristig möglich

FREIBERG

MICHAEL MORGNER

11.-12. April | 11-16 Uhr

13. April | 11:30-16 Uhr

Dom St. Marien Freiberg, Untermarkt 1

Eintritt: frei

MARIENBERG

ISABELL BORGES

11.-13. April | 13-16 Uhr

Stadtkirche Zöblitz, Schützenstraße 6

Eintritt: frei

MITTWEIDA

BRIGITTE SCHWACKE

11.-13. April | 08-18 Uh

Stadtkirche Mittweida, Kirchplatz 1

Eintritt: frei

SCHNEEBERG

GISELA POLSTER

11.-12. April | nur nach Absprache

Hospitalkirche, Seminarstrasse 4

Eintritt: frei

Anmeldung: 03772 39120 oder

pfarramt@st-wolfgang-schneeberg.de

Gruppenführungen nach Absprache möglich

STOLLBERG

KATJA LANG

11. April | 14-17 Uhr

12.-13. April | 11-16 Uhr

Kirche St. Marien, Zwickauer Straße 2

Eintritt: frei

ZWICKAU

MICHAEL ENDLICHER

11.-12. April | 12-17 Uhr

13. April | 11-15 Uhr

Dom St. Marien, Domhof 10

Eintritt: 5 € | erm. 3 €

ÜBER ORTSGRENZEN HINAUS

BURGSTÄDT – MITTWEIDA – WECHSELBURG

KUNST UND MUSIK: ERÖFFNUNG DER
KUNSTWERKE AM PURPLE PATH

11. April | 18 Uhr Burgstädt

12. April | 14 Uhr Wechselburg

13. April | 13 Uhr Mittweida

Am Taurastein 5 - Burgstädt

Am Rathaus - Wechselburg

Technikumsplatz 17 - Mittweida

**Start am Biergarten am Umspannwerk Jahnsdorf,
Am Sonnenberg 1b**

Einweihung an der Wiesenfläche ggü. Hauptstraße 92

Die feierliche Einweihung der PURPLE PATH-Kunstwerke in Burgstädt, Wechselburg und Mittweida wird von jeweils 2 Chören aus den Kommunen begleitet. Mit Musik, Konzert und einem vielfältigen Rahmenprogramm wird das Kunstwerk in jeder Stadt eröffnet. Anmeldung nicht erforderlich

SEIFFEN – OLBERNHAU

STREIFZUG DURCH SEIFFEN UND OLBERNHAU

12. April | 10:20-16:15 Uhr

Start am Freilichtmuseum Seiffen, Hauptstraße 203

Die Wanderung beginnt im Freilichtmuseum Seiffen mit einer Führung und führt zum Spielzeugbrunnen, wo dessen feierliche Einweihung stattfindet. Weiter geht es nach Olbernhau, wo eine Sonderführung und eine Aussichtsbankübergabe folgen.

Anmeldung nicht erforderlich

ÜBER ORTSGRENZEN HINAUS

EHRENFRIEDERSDORF – AMSTBERG – THALHEIM – ZWÖNITZ

KUNST & KLANG IM BUNTSPEICHER ZWÖNITZ
UND DER TOURISMUSINFORMATION GREIFEN-
STEINE

12. April | 13-20 Uhr

**Buntspeicher Zwönitz, Speicherstraße 1
Tourist-Information Greifensteinregion,
Greifensteinstraße 44**

Die PURPLE PATH-Kunstwerke in Amstberg, Ehrenfriedersdorf, Thalheim und Zwönitz werden in einer immersiven Raumklanginstallation sichtbar und hörbar. Auf einem curved Monitor werden animierte Bilder durch eigens komponierte Klänge über 16 Lautsprecher begleitet. Besuch der Installation zu besonderen Anlässen im Buntspeicher und bis 30.4.2025 in der TI Greifensteinregion.

Anmeldung nicht erforderlich

FREIBERG – HAINICHEN – FLÖHA – OEDERAN

RADFAHR-EVENT „RADKULTUR“

12. April | 9:30 Uhr

Start am Trash Stone 689, Lomonossow-Platz Freiberg

Geführte Radtour ab Freiberg, mit Stationen an den PURPLE PATH-Kunstwerken in Oederan, Flöha und Hainichen. Unterwegs gibt es verschiedene Aktionen zu erleben. Die Tour endet mit einer Feier auf dem Schlossplatz in Freiberg.

Anmeldung unter hartmutkernrath@outlook.de oder FreibergC2025@freiberg.de

JAHNSDORF – NEUKIRCHEN

FAMILIEN- UND GESCHICHTSWANDERUNG
ENTLANG DES PURPLE PATH

**12. April | ab 11 Uhr, 12 Uhr, 15 Uhr Wanderungen
Start am Biergarten in Jahnsdorf, Am Sonnenberg 1b
Einweihung an der Adorfer Hauptstraße 92 (Wiesen-
fläche ggü.)**

Den PURPLE PATH entdecken bei einer Wanderung von Jahnsdorf nach Neukirchen mit spannenden Routen für Familien, Kinder und Geschichtsfans. Highlights sind die Kunstwerke, die Einweihung von Maruša Sagadins PURPLE PATH-Skulptur und ein Fest mit Musik am Umspannwerk.

Anmeldung nicht erforderlich

GERSDORF – LUGAU

KUNSTWANDERUNG, STRASSENLAUF UND
PICKNICK

**12. April | 12 Uhr Start Wanderung
| 14:15 Uhr Straßenlauf
| 14-18 Uhr Picknick**

**Treff Wanderung: Tetznermuseum im Kultur- und
Kunstzentrum Hessenmühle, Hauptstraße 193
Treff Straßenlauf: Stadtpark Lugau**

Während des Straßenlaufs zwischen Lugau und Gersdorf können alle Teilnehmenden den PURPLE PATH sportlich aktiv erkunden. Wanderbegeisterte können an einer Kunstwanderung teilnehmen. Zum Abschluss gibt es ein Picknick im Stadtpark Lugau.

Eintritt Tetzner-Museum: 2,5 € | erm. 1,25 €

Anmeldung erforderlich für Straßenlauf bei

Juana Pink: juana.pink@steg.de | Tel: 0151-70576668

ÜBER ORTSGRENZEN HINAUS

FLÖHA - NIEDERWIESA - FRANKENBERG

KANUFAHRT ENTLANG DER ZSCHOPAU

12. April | Start: zwischen 12-13 Uhr
Kunstabnhof Flöha, Bahnhofstr. 2a

Die Kanuvereine der Kommunen starten ihre Tour in der Zschopau nahe des Kunstbahnhofs. Interessierte Teilnehmer können sich mit eigenen Kanus anmelden. Entlang der Strecke gibt es einen Versorgungspunkt mit Purple Food.

Anmeldung unter kultur@floeha.de

AUE-BAD SCHLEMA – SCHNEEBERG

KUNST UND KULTUR AUF DEM PURPLE PATH: FRÜHLINGSFEST UND KUNSTWANDERUNG

12. April | 14 Uhr
Start am Kurpark Aue-Bad Schlema

Die Veranstaltung wird eröffnet um 14 Uhr am Kunstwerk Stack im Kurpark Aue-Bad Schlema mit musikalischer Begleitung. Danach geht es per Kutsche oder zu Fuß (3,5 km) nach Schneeberg zum Coin Stack 2. Neben musikalischer Unterhaltung lädt ein Frühlingmarkt auf dem Frauenmarkt zum Verweilen ein.

Anmeldung nicht erforderlich

AMTSBERG – ZSCHOPAU

WANDERUNG VON KUNSTWERK ZU KUNSTWERK

13. April | 10:30 Uhr
Start auf Schloss Wildeck Zschopau, Schloss Wildeck 1

Die geführte Wanderung führt zur Dittersdorfer Höhe, wo das Kunstwerk „Zwei in ein ander Gewobene“ von Olaf Holzapfel besichtigt werden kann. Nach einer erfrischenden Pause geht es weiter mit dem Amtsberger Wanderverein nach Zschopau zum Kunstwerk „Fließgleichgewicht“ von Michael Sailstorfer. Der Tag endet bei musikalischer Unterhaltung, Speisen und Getränken. Für Kinder gibt es spannende Aktionen

Anmeldung nicht erforderlich



VIELERORTS VON A BIS Z



AMTSBERG

12.-13. APRIL | 13-17 UHR

GETRÄNKEAUSSCHANK AM PURPLE PATH-KUNSTWERK „ZWEI IN EIN ANDER GEWOBENE“

Dittersdorfer Höhe

Die Dittersdorfer Höhe belohnt mit einer fantastischen Aussicht. Gäste können sich an der PURPLE PATH-Skulptur „Zwei in ein ander Gewobene“ von Olaf Holzapfel am Getränkeausschank erfrischen (Selbstzahlerbasis).

ANNABERG-BUCHHOLZ

13. APRIL | 9-10:30 UHR

„BLEIBET HIER UND WACHET MIT MIR“
GOTTESDIENST MIT DEM EDUARD-VON-
WINTERSTEIN-THEATER

St. Annenkirche, Große Kirchgasse 21

Ein Gottesdienst unter den Worten aus dem Matthäus Evangelium. Eine Zusammenarbeit der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Annaberg-Buchholz und des Eduard-von-Winterstein-Theaters. Einladung zum Austausch in christlichem Kontext.

Eintritt: frei

13. APRIL | 9-13 UHR

11. ANNABERGER KOLLOQUIUM ZUR
MATHEMATIK IN DER FRÜHEN NEUZEIT

Friedrichssaal im Kulturzentrum Erzhammer, Buchholzer Straße 2

Lesungen und Vorträge durch verschiedene Moderatoren zum Rechnen und Messen in der frühen Neuzeit.

Eintritt: 10 € | erm. 7 €

13. APRIL | 10-17 UHR

FOTOAUSSTELLUNG

„ERZGEBIRG(L)ER AUS TRADITION“

**Erzgebirgsmuseum mit Silberbergwerk „Im Gößner“,
Große Kirchgasse 16**

Künstler Rico Demuth aus Wiesa widmet sich in seiner Bilderserie prägenden Figuren des Erzgebirges. Mit modernen fotografischen Mitteln verbindet er Tradition und Gegenwart, interpretiert historische Persönlichkeiten erfrischend neu.

Eintritt: 3,5 € | erm. 2 €

AUE-BAD SCHLEMA

12. APRIL | 14 UHR

**MUSIK AM KUNSTWERK „STACK“ VON
TONY CRAGG**

Kurpark Bad Schlema

Kleines Konzert an der PURPLE PATH-Skulptur „Stack“ von Tony Cragg. Anschließend Fahrt mit der Pferdekutsche nach Schneeberg. Alternativ Wanderung nach Schneeberg.

Eintritt: frei

BURGSTÄDT

11. APRIL | 18-20 UHR

MIT MUSIK UND LICHT IN DEN FRÜHLING

Taurasteinturm im Wettinhain

Der Frühling wird mit Musik und Licht begrüßt. Gäste erwartet ein Chorkonzert, spannende Einblicke in die Stadtgeschichte und Informationen zu Lichterscheinungen am Himmel. Für das leibliche Wohl und Kinderprogramm ist gesorgt.

Eintritt: frei



EHRENFRIEDERSDORF

12. APRIL | AB 11 UHR

BERGKLANG UND VINYLZAUBER:
„SCHWEIN GEHABT“

Gelände des Besucherbergwerks Zinngrube

Das Motto ist Programm, um die Verbindung der PURPLE PATH-Skulptur „Wildschweine“ von Carl Emanuel Wolff und v.a. dem Bergbau herzustellen. Wanderung am Bergbaulehrpfad, Musik, und Mitmachangebote. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Zum Ausklang des Tages Plattenhören in der Schlachthalle.

Eintritt: frei

FLÖHA

11. APRIL | 19-20:30 UHR

VORTRAG STADTGESCHICHTE FLÖHA:
ALTE ANSICHTEN – NEUE BILDER

**Alte Baumwolle, Claußstraße 3 (Wasserbau)/
2.OG Stadtsaal**

Der Vortrag „Flöha – Alte Ansichten – neue Bilder“, ist der erste Teil einer Vortragsreihe zur Stadtgeschichte. Dabei werden alle Interessierten auf eine Bilderreise durch das alte und neue Flöha mitgenommen.

Eintritt: kostenfrei.

12. APRIL | 12 UHR

ERÖFFNUNG KUNSTBAHNHOF FLÖHA

Kunsthof Flöha, Bahnhofstr. 2a

Feierliche Eröffnung des Kunstbahnhofs Flöha mit musikalischer Untermalung durch die Musikschule Mittelsachsen/Flöha. Vertreter der Stadt Flöha und alle beteiligten Gewerke sind anwesend, um das neue kulturelle Zentrum zu feiern.

Eintritt: frei

FRANKENBERG/SA.

11. APRIL | 18 UHR (EINLASS 17 UHR)

VORTRAG: “KRUPP DES OSTENS – DAS
FAHRZEUGWERK HUNGER AUS FRANKENBERG”

Erlebnismuseum ZeitWerkStadt, Chemnitzer Straße 64

Vortrag von Christian Suhr über Walter Hunger, den “Krupp des Ostens”. Darlegung der kompletten Unternehmensgeschichte der Fa. Hunger sowie des enteigneten Betriebs in der DDR, basierend auf bislang nahezu unveröffentlichtem Material.

Eintritt: 5 €, inkl. Ausstellung

11. APRIL | 10-15 UHR

12.-13. APRIL | 10-16:30 UHR

FILM – UNSER KINO IM WANDEL DER ZEITEN

Erlebnismuseum ZeitWerkStadt, Chemnitzer Straße 64

Eine Zeitreise durch alte Kinotechnik und Filmplakate in eine Ära vor Youtube und Netflix. Noch zu sehen bis 22.6.2025.

Eintritt: 12,50 € | erm. 10€ | Fam. 24€

12. APRIL | 15 UHR

ERÖFFNUNG OSTERBRUNNEN

Marktplatz Frankenberg

Der Heimatverein Frankenberg verwandelt den historischen Marktbrunnen „Nacksche Mann“ in ein österliches Kunstwerk. Zur Eröffnung gibt es eine kleine Feier, musikalische Begleitung durch die Jugend-KunstSchule und Führungen über den Frankengerger Skulpturenpfad.

Eintritt: frei



FREIBERG

11. APRIL | 20 UHR

JAZZTAGE: DAVE GISLER TRIO (CH) & GIRLS IN AIRPORTS (DK)

Mittelsächsisches Theater, Borngasse 1

Doppelkonzert im Rahmen der Freiburger Jazztage.
Eintritt: siehe www.freiberger-jazztage.de

11. APRIL | 9-16 UHR

KUNST TRIFFT WISSENSCHAFT IN TRANSITION
– WALTER MARIA PADAO

Foyer des Zentrum für effiziente Hochtemperatur-Stoffwandlung, Winklerstr. 5

Walter Maria Padas Werke reflektieren nicht nur das Sichtbare, sondern stellen die Frage nach der Zeitlichkeit und dem Moment, der ein Bild vollendet. Er verbindet klassische Malerei mit Impulsen aus Performancekunst und modernen medialen Techniken.
Eintritt: frei

11.-12. APRIL | 11-17 UHR

TÖPFERMARKT

Obermarkt

Über 40 Töpfer aus Sachsen und ganz Deutschland bieten ihre handgefertigten und teils antiken Töpfereien, sowie Kunst und Handwerk an. Die Vielfalt reicht von Küchenutensilien bis zu Dekorationsstücken – ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.
Eintritt: frei

11.-12. APRIL | 10-17 UHR

UNTER TAGE WELT

Stadt- und Bergbaumuseum, Am Dom 1

Die „Unter Tage Welt“ ist der erste Themenbereich der neuen Dauerausstellung zum Freiburger Bergbau und Hüttenwesen. Er bietet spannende Einblicke in das Leben und Arbeiten unter Tage. Ein Erlebnis für die ganze Familie.
Eintritt: frei

12. APRIL | 10:30 UHR

KINDERJAZZ: FALK ZENKER –
DIE BLUMENPRINZESSIN UND DER DRACHE

Klub Alte Mensa , Petersstraße 5

Ein spannendes Kinderjazz-Konzert mit einer Geschichte, ideal für junge Zuhörer.
Eintritt: siehe www.freiberger-jazztage.de

12. APRIL | 11 UHR

ALTSTADTFÜHRUNG

Tourist-Information, Schlossplatz 6

Stadtführung durch den historischen Altstadt kern der Silberstadt. Die Tour folgt der Spur des Silbers und zeigt die über 550 denkmalgeschützten Einzelobjekte der Stadt. Dauer: ca. 1,5 h
Eintritt: 7,5 € Erw. | 4 € Kinder
Anmeldung: erforderlich unter 03731 / 273 664 oder tourist-info@freiberg.de

12. APRIL | 17 UHR

PIANO-SONDERKONZERT: TOBIAS FORSTER

Klub Alte Mensa , Petersstraße 5

Ein besonderes Jazz-Konzert mit Tobias Forster am Piano im Rahmen der Freiburger Jazztage.
Eintritt: siehe www.freiberger-jazztage.de

12. APRIL | 17 UHR

PÄRT: PASSIO

Dom St. Marien, Untermarkt 1

Aufführung von Arvo Pärts Werk „Passio Domini nostri Jesu Christi secundum Joannem“ unter der Leitung von Domkantor Albrecht Koch mit dem Freiburger Domchor und Mitgliedern der Dresdner Kapellsolisten
Eintritt: siehe www.karten.bz-ticket.de/p/reservix/event/2342163

12. APRIL | 17 UHR**FRÜHLINGSKONZERT DES BERGMUSIKKORPS SAXONIA FREIBERG****Konzert- und Tagungshalle Nikolaikirche,
An der Nikolaikirche 1**

Das Bergmusikkorps Saxonia Freiberg lädt zum Frühlingskonzert ein. Mit „Feieromd“ gibt es eine musikalische Rückschau auf 15 Jahre Dirigat von Jens Göhler. Ticket-VVK: Tourist-Information Freiberg, RESERVIX-Vorverkaufsstellen

Eintritt: 7-14 €

12. APRIL | 20 UHR**MOTHER (D) & MARKUS STOCKHAUSEN GROUP (D)****Mittelsächsisches Theater, Borngasse 1**

Jazz-Konzert mit der Band Mother und der Markus Stockhausen Group im Rahmen der Freiburger Jazztage.

Eintritt: siehe www.freiberger-jazztage.de**13. APRIL | 10:30 UHR****ÖFFENTLICHE FÜHRUNG TERRA MINERALIA
„IN 90 MINUTEN UM DIE WELT“****terra mineralia - Mineralienschau, Schloßplatz 4**

Öffentliche Führung in der Mineralienschau von A wie Ausstellungskonzept bis Z wie Zepherquarz. Alles Wissenswertes zu den schönsten Mineralien, den bedeutendsten Lagerstätten, zur Entstehung der Sammlung sowie der Geschichte von Schloss Freudenstein.

Eintritt: 5 € | Fam. 13 € zzgl. Eintrittspreis terra mineralia

13. APRIL | 16 UHR**KINDERKONZERT: KARNEVAL BEI DEN TIEREN****Mittelsächsisches Theater, Borngasse 1**

Tiere feiern den Karneval und entführen in die Welt der Fantasie. Mit Musik von Camille Saint-Saëns und Francis Poulenc. Die Abenteuer von Babar, dem König der Elefanten, und viele weitere Geschichten werden zum Leben erweckt. Ab 5 Jahren.

Eintritt: siehe www.freiberger-jazztage.de**13. APRIL | 17 UHR****MARKUS STOCKHAUSEN & TARA BOUMAN -
MOVING SOUNDS****Petrikirche, Petriplatz**

Ein außergewöhnliches Konzert mit Markus Stockhausen und Tara Bouman im Rahmen der Freiburger Jazztage.

Eintritt: siehe www.freiberger-jazztage.de**GLAUCHAU****11. APRIL | 11-17 UHR****12.-13. APRIL | 14-17 UHR****MALEREI VON JEAN SCHMIEDEL****Kunstverein der Stadt Glauchau art gluchowe e.V.,
Schlossplatz 5a**

Der Chemnitzer Künstler Jean Schmiedel gehört zu den eigenwilligsten Vertretern der Glauchauer Kunstszene. Maskenhafte Elemente in dunklen Tönen sind ein zentrales Thema seiner Arbeit.

Eintritt: frei

11.-13. APRIL | 11-17 UHR**KUNSTAUSSTELLUNG****„GEORGIUS AGRICOLA - EIN EUROPÄER“****Museum Schloss Hinterglauchau, Schlossplatz 5a**

Ausgestellt werden Skulpturen aus Rochlitzer Porphyrt von sechs Künstler:innen aus der Region, entstanden zum Steinbildhauer-Symposiums 2024. Georgius Agricola und die Verbindung seiner Geburtsstadt Glauchau und langjährigen Wirkungsstätte Chemnitz standen im Fokus. Zu sehen bis Ende 2025.

Eintritt: frei



12. APRIL | 11 UHR

EIN FRÜHLINGSBUNTER BESUCH BEI
HASENHANS UND HASENGRETE

Museum Schloss Hinterglauchau, Schlossplatz 5a

Familienführung in der Ausstellung zum 101-jährigen Jubiläum des Bilderbuch-Klassikers „Die Häschen-schule“. Jung & Alt entdecken die bunten Frühlingsfiguren und die Geschichte zu Hasenhans&Hasengrete.

Eintritt: 5,5 € | erm. 4 € | bis 16 J. frei

12. APRIL | 14:30 UHR

POESIE UND FRÜHLINGSERWACHEN IM
SCHLOSS HINTERGLAUCHAU

Museum Schloss Hinterglauchau, Schlossplatz 5a

„Frühlingserwachen“ - poetisch-literarischer Rundgang. Im Anschluss Kaffee und Kuchen im Kaminzimmer. Gäste tragen ihre Lieblingsgedichte vor.

Eintritt: 13 €

Anmeldung unter schlossmuseum@glauchau.de oder 03763 777580

13. APRIL | 11-17 UHR

VOM KELLER BIS ZUM UHRENTURM

Museum Schloss Hinterglauchau, Schlossplatz 5a

Öffentliche Führung durch die 800 Jahre alten Mauern des Schlosses Hinterglauchau - von den historischen Kellergewölben bis zum Uhrenturm.

Eintritt: 5 €

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL**12. APRIL | 13-18 UHR**

FAHRER UND FANS AM SACHSENRING

Textil- und Rennsportmuseum, Antonstraße 6

Dauerausstellung „Legenden am Sachsenring“ mit Führungen, inkl. der PURPLE PATH-Werke Motorbike (2018) und Medusa Motorbike (2017) von Caroline Mesquita. Ehemalige Rennmotorradfahrer:innen sind eingeladen. Musik und Kulinarik im Museumshof.

Eintritt: 5 €

12.-13. APRIL | AB 11 UHR

EIEROLYMPIADE & FRÜHLINGSFEST

Innenstadt, Weinkellerstraße, Kunzegasse, Altmarkt

Innenstadtevent am Samstag mit Eierolympiade, abends Kneipentour. Am Sonntag von 11 Uhr Frühlingsfest auf der Weinkellerstraße und dem Altmarkt.

Eintritt: frei

HOHNDORF**12. APRIL | 15-16:30 UHR**

FRÜHLING BEI DER
CHORGEMEINSCHAFT HARMONIE

Rathaus Hohndorf, Rödlitzer Straße 84

Schöne Frühlingszeit - ein Konzert mit der Chorgemeinschaft Harmonie im Ratssaal.

Eintritt: frei

12. APRIL | 15-17 UHR

BILDKUNST IM RATHAUS

Rathaus Hohndorf, Rödlitzer Straße 84

Die Werke der Hohndorfer Künstlerin Johanna Mahn und des Malers Willibald Mayerl werden ausgestellt.

LICHTENSTEIN/SA.**11.-13. APRIL | 10-17 UHR**

ULRICH REIMKASTEN - TEXTILE BILDER

Kultur.Palais.Lichtenstein, Schlossallee 2

In Lichtenstein erlernte der hiesige Künstler Ulrich Reimkasten die Grundlagen des textilen Gestaltens. Nach 50 Jahren kehren Künstler und großformatige textile Arbeiten zurück. In einer raumgreifenden Installation und mit ergänzender Kabinettausstellung werden Herkunft und Lebenswerk anhand von mehr als 60 Exponaten verknüpft. Noch zu sehen bis 29.6.2025.

Eintritt: frei



Freizeithotel an der Salzstraße

LIMBACH-OBERFROHNA

13. APRIL | 15-18 UHR

FABRIC VISIONS

Esche-Museum, Sachsenstraße 3

Die Ausstellung präsentiert 13 aktuelle künstlerische Perspektiven auf das Medium Textil. Zur Eröffnung gibt es Performances, Maschinen-Vorführungen und die Möglichkeit, mit den Künstler:innen zu sprechen. Zu sehen bis 9.11.2025.

Eintritt: frei

LÖSSNITZ

13. APRIL | 16 UHR

VORTRAG VON KÜNSTLERIN ULI AIGNER MIT
BESICHTIGUNG DER PURPLE PATH SKULPTUREN

Bürgerhaus – Saal Obergeschoss, Marktplatz 13

Die österreichische Künstlerin Uli Aigner stellt ihr Lebensprojekt „ONE MILLION“ vor. Danach Besichtigung der PURPLE PATH-Skulpturen „Item 3501 und 3502“ auf dem Außengelände der ehemaligen Löbnitzer Dampfbrauerei Schwartz.

Eintritt: frei

NIEDERWIESA

13. APRIL | 12-16 UHR

ERÖFFNUNG PURPLE PATH AM KUNSTWERK
„MY FLOATING HOME“

Inselsteig 16

Neben dem PURPLE PATH-Kunstwerk „My Floating Home“ von Karolin Schwab in einer bezaubernden Landschaft gibt es Gespräche mit der Künstlerin, ein Kuchenbasar und Getränke. Kinder können ihr Bild von „Zuhause“ malen.

Eintritt: frei

OEDERAN

12. APRIL | 12-17 UHR

OSTERBRUNNENFEST

Stadtzentrum, Markt 5

Zum 8. Osterbrunnenfest wird der Stadtbrunnen kunstvoll geschmückt. Zahlreiche Stände mit regionalen Köstlichkeiten und ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm, besonders für Kinder, laden ein.

Eintritt: frei

12. APRIL | 12-17 UHR

MUSEUM DIE WEBEREI:

TESTA ADDORMENTATA & GRAPHIK NOVEL

Die Weberei Museum Oederan, Markt 6

Gezeigt wird die Skulptur „Testa Addormentata“ von Igor Mitoraj, in Oederan geboren. Aktuell entsteht eine Graphik Novel über den Künstler. Der aktuelle Stand des Schülerprojektes wird präsentiert. Anschauen und Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht.

Eintritt: frei

12. APRIL | 12-17 UHR

DREI SCHWANEN

Park „Drei Schwanen“, Frankenberger Str. 1

Der Park „Drei Schwanen“ markiert den Ursprung der Stadt Oederan und vereint Geschichte, Natur und Kunst. Im Park sind Kräuter aus der Region zu finden, die vom Verein „Wildes Oederan“ verarbeitet werden. Skulpturen von 10 deutschen und tschechischen Bildhauern aus dem „Annaberger Impuls II“ sind ebenfalls zu sehen.

Geschichte entdecken mit Kräutern des Vereins „Wildes Oederan“, Kunst und Skulpturen des „Annaberger Impuls 2“.

Eintritt: frei

12. APRIL | 12-17 UHR**DAS PFERD IM MITTELPUNKT VON KUNST UND
BRAUCHTUM****Dorfmuseum Gahlenz, Gahlenzer Straße 105**

Im Dorfmuseum Gahlenz wird das PURPLE PATH-Kunstwerk „Polygonales Pferd II“ von Gregor Gaida präsentiert.

Eintritt: frei

OLBERNHAU**11. APRIL | AB 10-17 UHR****STADTMUSEUM OLBERNHAU –
EIN FAMILIENFREUNDLICHES ERLEBNIS****Stadtmuseum Olbernhau, Markt 7**

Das Stadtmuseum Olbernhau bietet mit einer 3,2 m hohen Pyramide, mechanischen Bergen, einer Naturkundeabteilung und einer HO-Modellbahnanlage viele spannende Erlebnisse für die ganze Familie.

Eintritt: 6 € | erm. 2 € | Fam. 12 €

11. APRIL | AB 10-16 UHR**MUSEUM SAIGERHÜTTE GRÜNTAL –
EIN MUSEUM IN 4 HÄUSERN****Museum Saigerhütte Grünthal, In der Hütte 2**

Die Saigerhütte Grünthal ist ein einmaliges Denkmalareal und Bestandteil der UNESCO-Welterbestätte Montanregion Erzgebirge. Erleben Sie im Kupferhammer eine eindrucksvolle Vorführung der von Wasserrädern angetriebene Hammertechnik.

Eintritt: 8 € | erm. 3 € | Fam. 15 €

11.-12. APRIL | 20 UHR**THEATER: „WIR SPIELEN RITTER UND KNAPPE“
Jugend- & Kulturzentrum „Theater Variabel“, Markt 5**

Eine abenteuerliche Komödie vom Verein „Theater Variabel e.V.“.

Eintritt: 12 € | erm. 10 €

11.-13. APRIL | AB 10-17 UHR**SONDERAUSSTELLUNG
„150 JAHRE FLÖHATALBAHN“****Stadtmuseum Olbernhau, Markt 7**

Fotos, Zeichnungen und originale Technik zeigen die Geschichte und Entwicklung dieser wichtigen Bahnstrecke. Zu sehen sind Betriebsstellen, Gleispläne und auch das Bahnbetriebswerk Pockau-Lengefeld.

Eintritt: 6 € | erm. 2 € | Fam. 12 €

12. APRIL | 15 UHR**DEIN PLYWOOD****Jugend- & Kulturzentrum „Theater Variabel“, Markt 5**

Rund um das PURPLE PATH-Kunstwerk „PLYWOOD“ von Jay Gard und Kunst im öffentlichen Raum werden selbst Ideen entwickelt: mit Holzbuchstaben, Fotos, Karton und allerlei mehr entstehen Collagen oder kleine Skulpturen. Geeignet ab 6 Jahren.

Unkostenbeitrag: 2 €

12. APRIL | 16:30 UHR**KONZERT IN DER STADTKIRCHE OLBERNHAU****Stadtkirche Olbernhau, Markt 9**

Ein Konzert des Collegium musicum in der Stadtkirche Olbernhau.

Eintritt: 9 € Erw. | erm. 7 €

12.-13. APRIL | AB 14 UHR**OSTERVOLKSFEST AUF DEM GESSINGPLATZ****Gessingplatz**

Fahrgeschäfte, Vergnügungsbuden und Imbisswagen bieten einen abwechslungsreichen Mix für Alt und Jung.

13. APRIL | 10:30 UHR**THEATER FÜR KINDER: „DIE REISEN SINDBAD
DES SEEFÄHRERS“****Jugend- & Kulturzentrum „Theater Variabel“, Markt 5**

Sindbads Abenteuer als Puppenstück ganz aus Papier, erzählt von PuppeTierCooperat.

Eintritt: Erw. 5 € | erm. 3 €



SCHNEEBERG

12. APRIL | 13-19 UHR

13. APRIL | 13-17 UHR

FRÜHLINGSFEST

Frauenmarkt Schneeberg

Kunsthandwerkermarkt, Kreativangebote, Ponyreiten, Livemusik und Museumsrundgänge. Die Kirche St. Wolfgang mit dem Lucas Cranach-Altar ist geöffnet, daneben kann das PURPLE PATH-Kunstwerk Coin Stack 2 von Sean Scully entdeckt werden.

Eintritt: frei

SCHWARZENBERG

12.-13. APRIL | 11 UHR

42 TAGE – PURPLE PATH MEETS ART-FIGURA AUF DEN SPUREN SCHWARZENBERGER KÜNSTLER

Schwarzenberg-Information, Oberes Tor 5

Entdecken Sie Kunst im Stadtzentrum! Mit Start an der Schwarzenberg-Information werden Skulpturen, Tafeln und Installationen verschiedener Künstler besichtigt – in der Altstadt, im Schlosspark und an weiteren markanten Orten. Im Schloss Perla Castrum kann im Anschluss die Sonderausstellung „KunstSpuren“ besucht werden.

Eintritt: frei

Anmeldung: nicht erforderlich.

SEIFFEN

11.-12. APRIL | 12 UHR

FÜHRUNG IN DER BERGKIRCHE

Deutschneudorfer Straße 4

Besucher:innen erfahren in 25 Minuten Wissenswertes über die Bergkirche in Seiffen.

Eintritt: frei, Spenden erbeten

11.-12. APRIL | 10-16 UHR

ZEIT FÜR HOLZKÜNSTLER

Schauwerkstatt Seiffener Volkskunst eG, Bahnhofstraße 12

Besucher:innen kreieren ihr eigenes, individuelles Andenken! In der Schauwerkstatt der Seiffener Volkskunst eG kann aus über 200 Bastelsets gewählt werden.

Eintritt: frei, Kosten für Bastelset fallen an

11.-12. APRIL | 10-16 UHR

BASTELN EINES SOUVENIRS

Raststüb´l der Erlebniswelt Erzgebirgischen Volkskunst Richard Glässer GmbH, Hauptstraße 80

Besucher:innen basteln ihr eigenes kreatives Souvenir. Kosten: je nach Bastelart

11.-13. APRIL | 10-17 UHR

SONDERAUSSTELLUNG „TATÜ TATA DIE FEUERWEHR IST DA“ – 150 JAHRE FFW SEIFFEN

Spielzeugmuseum Seiffen, Hauptstraße 73

Die Seiffener Freiwillige Feuerwehr feiert ihr 150-jähriges Bestehen und das Spielzeugmuseum lädt ein, die Geschichte der Feuerwehr in einer Sonderausstellung zu entdecken.

Eintritt: 9 € | erm. 7 € | Kinder frei

11.-13. APRIL | 10-17 UHR

EIN BESUCH IM FREILICHTMUSEUM

Freilichtmuseum Seiffen, Hauptstraße 203

Die Schwerpunkte des Freilichtmuseums sind die Holzverarbeitenden Berufe des Erzgebirges sowie die Werkstätten, Maschinen und Technologien der erzgebirgischen Spielwarenfertigung. Ein Zentrum ist die in situ erhaltene Reifendreherei von 1760.

Eintritt: 9 € | erm. 7 € | Kinder frei



Jeppu Hein - Modified Social Bench for Jahnsdorf #01

STOLLBERG

12.-13. APRIL | 10-16 UHR

ICH HABE NIE GEGLAUBT, DASS MAN MICH EINSPERRT. - EINE PORTRÄTSERIE ÜBER HOHENECK

Gedenkstätte Hoheneck, An der Stahlburg 6

Die Porträtbilder sind bei Begegnungen mit ehemaligen politischen Gefangenen und mit Menschen aus dem nahen Umfeld des Strafvollzuges entstanden, die Fotografien bei einer Führung in der Gedenkstätte Hoheneck.

Eintritt: frei, Begleitheft zu erwerben für 5 €

Anmeldung unter: Bettina Hain | Tel: 0176 45729726
hainbettina30@gmail.com

THALHEIM

12. APRIL | AB 14 UHR

OSTER-KLANG-WERK

Buntsockenpark, Robert-Koch-Straße & im Stadtgebiet

Zur Eröffnung des PURPLE PATH und zum jährlichen Oster-(S)Hoppeln kommt es zu einem Zusammentreffen aus Musik, Kunst, Einkaufserlebnis und Frühlingstfreude. Lokale Künstler finden am PURPLE PATH-Kunstwerk „Include Me Out“ von Friedrich Kunath eine völlig neue Bühne.

Eintritt: frei

ZSCHOPAU

13. APRIL | 14-17 UHR

FEIER ZUR ERÖFFNUNG DES PURPLE PATH AM KUNSTWERK „FLIESSGLEICHGEWICHT“

Uferstrand in der Gerbergasse

Kleines Fest am PURPLE PATH-Kunstwerk „Fließgleichgewicht“ von Michael Sailstorfer direkt an der Zschopau. Für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist gesorgt.

Eintritt: frei

ZWICKAU

11. APRIL | 10-17 UHR

12.-13. APRIL | 10-18 UHR

SONNENSUCHER – KUNST UND BERGBAU DER WISMUT

Historische Baumwollspinnerei 1896, metaWERK AG, Pölbitzer Str. 9

Die Ausstellung zeigt etwa 60-80 Gemälde sowie 150 grafische Arbeiten aus der Wismut-Kunstsammlung. Ergänzt wird sie durch Fotos, Filmmaterial und Artefakte wie Mineralien und Technik. Kooperationsprojekt mit dem Dresdner Institut für Kulturstudien und dem Kulturamt der Stadt Zwickau.

Eintritt: 8 € | erm. 5 € | Fam. 15 €

11. APRIL | 10-17 UHR

12.-13. APRIL | 13-17 UHR

DER HAMBURGER MUSIKVERLEGER

JULIUS SCHUBERTH (1804-1875)

Robert-Schumann-Haus Zwickau, Hauptmarkt 5

Vor 150 Jahren starb Musikverleger Julius Schubert, einer der Hauptverleger von Robert Schumann. Er spielte eine zentrale Rolle bei der internationalen Verbreitung von Schumanns Werken, insbesondere durch seine 1850 gegründete Filiale in New York.

Eintritt: 6 € | erm. 4 €

11.-13. APRIL | 11:30-17 UHR

HENRIKE NAUMANN. DDR NOIR (DER CELLIST)

KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum im ZwischenRAUM, Domhof 2

Henrike Naumann setzt sich mit ihrer ostdeutschen Herkunft und ihrer Familiengeschichte auseinander. Sie kombiniert Gemälde ihres Großvaters Karl Heinz Jakob mit Mobiliar der Nachwendezeit. In der aktuellen Inszenierung bezieht sie das Gemälde „Der Cellist“ ein und fragt nach dem Erbe der DDR und der ideologischen Bewertung von Kunst.

Eintritt: 4 € | erm. 3 € | bis 18 frei

11.-13. APRIL | 11:30-17 UHR

DIE ZWICKAUER FEUERWEHR

Priesterhäuser Zwickau, Domhof 5-8

Die Sonderschau zeigt die Geschichte des Feuerlöschwesens in Zwickau gestern wie heute. Zahlreiche Exponate historischer Löschtechnik, Ausrüstungsgegenstände, Filme, Fotos und Dokumente sind zu sehen.

Eintritt: 6 € | erm. 4 € | bis 18 J. frei

ZWÖNITZ**11. APRIL | 9:30-10 UHR**AUFSETZEN DER OSTERKRONE AUF
DEM MARKTBRUNNEN**Marktbrunnen, Markt 6**

Der Marktbrunnen wird österlich geschmückt. Kindergartenkinder bringen dem Osterhasen ein Ständchen, und natürlich gibt es für alle etwas Süßes. Auch weitere Osterbrunnen in der Stadt und den Ortsteilen sind geschmückt.

11.-13. APRIL | 11-16 UHR

OSTERN IM MÜHLENHOF

**Technisches Museum Papiermühle Niederzwönitz,
Niederzwönitzer Str. 62a**

Ostern steht vor der Tür - mit geschmücktem Mühlenhof, Osterbrunnen und Riesenosterei. Der Eierlauf im kleinen Osterparcours lädt zum Mitmachen ein.

12. APRIL | 13-17 UHRSONDERAUSSTELLUNG „WUNDERBAR WINZIG -
MEISTERLICHE MINIATURWELTEN“
RARITÄTENSAMMLUNG BRUNO GEBHARDT**Raritätensammlung, Rathausstraße 14**

Der gebürtige Zwönitzer Matthias Kropp zeigt erstmals in seiner Heimatstadt seine Miniaturmodelle. Mit Lupe, Pinzette und unendlicher Geduld entstanden aus Klingeldraht, Folie und anderen Materialien meisterliche Miniaturwelten. Zu sehen bis 26.4.2025.

Eintritt: 4 € | erm. 2 €

12. APRIL | 13-20 UHR

BUNTSPEICHER - TAG DER OFFENEN TÜR

Buntspeicher Zwönitz, Speicherstraße 1

Nach jahrelanger Bauphase lädt der Buntspeicher in Zwönitz am 12. April 2025 ein, die neu entstandenen Räumlichkeiten zu entdecken. Für Verpflegung ist gesorgt, und es gibt halbstündige Führungen sowie einen Vortrag zur Bauhistorie. Zudem wird der PURPLE PATH eröffnet und die Kunstwerke in einer digitalen Ausstellung präsentiert.

Eintritt: frei

Für Führungen unter p.glumbick@buntspeicher.com anmelden

13. APRIL | GANZTÄGIGZWÖNITZER PASSIONSWEG VON
PALMSONNTAG BIS OSTERN**Stadtgebiet**

Die christlichen Gemeinden Zwönitz laden am Passionsweg dazu ein, über „Die sieben letzten Worte Jesu“ am Kreuz nachzudenken und inne zu halten. Der Passionsweg besteht aus sieben Stationen mit Bibeltextstellen und führt mitten durch die Stadt.



KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER

ULI AIGNER • NEVIN ALADAĞ • STIJN ANK • ALICE
AYCOCK • JOHANN BELZ • MILAN BEZANIUK
• ISABELLE BORGES • PAUL BROCKHAGE • TILL
BRÖNNER • ROLF BÜTTNER • JESSICA BUHLMANN
• DANIEL BUREN • ROLAND BUSCHMANN •
TONY CRAGG • CHRISTINA DOLL • MICHAEL
ENDLICHER • ANTJE ENGELMANN • GREGOR
GAIDA • JAY GARD • KURT GEBAUER • CORINA
GERTZ • STEFFI GETZLAFF • HERMANN GLÖCKNER
• RENATE GÖRITZ • EBERHARD GÖSCHEL • ASTA
GRÖTING • JANA GUNSTHEIMER • JEPPE HEIN
• PETR HLADKY • OLAF HOLZAPFEL • REBECCA
HORN • LEIKO IKEMURA • JEFFREY JAMES
• MARCEL KABISCH • PASCAL KAUFMANN*
• ANASTASIA KHOROSHILOVA* • BARBARA
KLEMM • KÄTHE KOLLWITZ • GREGOR TORSTEN
KOZIK • HANS PETER KUHN • JAN KUMMER •
FRIEDRICH KUNATH • JITKA KUSOVA • KATJA
LANG • YOUNG-JAE LEE • VIA LEWANDOWSKY
• RICHARD LONG • FRANK MAIBIER • KRIS
MARTIN • CAROLINE MESQUITA • IGOR MITORAJ
• MOREPLATZ • MICHAEL MORGNER • REINHARD
MUCHA • WILHELM MUNDT • SEBASTIAN MÜLLER
• GABRIELA OBERKOFER* • OSMAR OSTEN •
HELGA PARIS • BETTINA POUSTTCHI • THOMAS
RANFT* • DAGMAR RANFT-SCHINKE* • JUDITH
RAUM • REDFORT FABRIC ARCHITECTURE* •
BENYAMIN REICH* • ULRICH REIMKASTEN •
TANJA ROCHELMMEYER • CHRISTOPH ROSSNER
• WILFRIED RUNST • ADAM RYBKA • MARUŠA
SAGADIN • MICHAEL SAILSTORFER • LEUNORA
SALIHU • ANDREAS SCHMID • KAROLIN SCHWAB
• BRIGITTE SCHWACKE • UWE SCHWARZ • ANJA
SCHWÖRER • SEAN SCULLY • JÖRG SEIFERT •
MONIKA SOSNOWSKA* • JACOB STROBEL •
THOMAS SUCHOMEL • JOSEF SWANCAR • HODA
TAWAKOL* • ROSEMARIE TROCKEL • JAMES
TURRELL* • SILVIO UKAT • FRANZ ERHARD
WALTHER • DONATA WENDERS* • CARL-EMANUEL
WOLFF • ISKENDER YEDILER • JOHN YOUNG

Der Kunst- und Skulpturenweg PURPLE PATH
präsentiert im Jahr 2025 Arbeiten von 90 Künstlerinnen
und Künstlern: An und in Bahnhöfen und Kirchen, auf
ehemaligen Bergbau- und Industriebrachen, in Parks
und auf Stadtplätzen, an insgesamt 70 Orten. In
Chemnitz und 38 Gemeinden der Region.

Stand 13.03.2025

* sind in Planung für 2025

IMPRESSUM

Herausgeber

Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 gGmbH
Fabrikstraße 11
09111 Chemnitz

Verantwortlich für den Inhalt

Andrea Pier
Kaufmännische Geschäftsführerin
Stefan Schmidtke
Geschäftsführer Programm

Projektmanagement

Caroline Witosseck
Brand Communications & Marketing Manager
Luisa Sophie Grätz
Assistentin Marketing & Brand

Redaktion

Alexander Ochs, freier Kurator des PURPLE PATH
Kathrin Barwinek, freie kuratorische Assistenz
Julianne Csapo, Projektleiterin PURPLE PATH
Susan Börner, Produktionsassistentin PURPLE PATH
Frizzi Seltmann, Projektmanagerin Tourismus,
Marketing & Kommunikation

Gestaltung

anschlaege.de eGmbH
Ralf Wolfermann
Creative Director & Brand Communication

Herstellung

Druckerei Willy Gröer GmbH & Co. KG
Kalkstraße 2
09116 Chemnitz

Stand vom 19.03.2025. Änderungen vorbehalten.
Weitere Infos unter:
chemnitz2025.de/purplepath/eroeffnung

Kontakt

team@chemnitz2025.de und chemnitz2025.de
Instagram / X / Facebook / Youtube
[@chemnitz2025](https://www.instagram.com/chemnitz2025)
LinkedIn
[@Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 gGmbH](https://www.linkedin.com/company/kulturhauptstadt-europas-chemnitz-2025-ggmbh)

Bildnachweise

S. 4-5: Leiko Ikemura, Usagi Greeting (180)
Courtesy: Studio Ikeraura, Foto: Ernesto Uhlmann
S. 6-7: Alice Aycock, Twister Again, 2022
Courtesy: Galerie Thomas Schulte
Foto: Ernesto Uhlmann
S. 8-9: Gregor Gaida, Polygoneles Pferd II, 2011-13
Courtesy: Gregor Gaida, Foto: Ernesto Uhlmann
S. 17: Jan Kummer, Heimat Ensemble II, 2024
Foto: Ernesto Uhlmann
S. 20-21: Corina Gertz, DE M 13, Das abgewandte
Portrait, Ehrenfriedersdorf 2023
Courtesy und Foto: Corina Gertz
S. 24-25: John Cage, Museumcircle
Foto: Natalie Bleyl
S. 33: Sean Scully, Coin Stack 2
Courtesy: Sean Scully, Foto: Johannes Richter
S. 37: Olaf Holzapfel, Zwei in ein ander Gewobene
Courtesy: Olaf Holzapfel, Foto: Johannes Richter
S. 40-41: Tanja Rochelmeyer, Glance, 2022
Courtesy: Tanja Rochelmeyer und DB Station &
Service AG, Foto: Ernesto Uhlmann
S. 46-47: Wilhelm Mundt, Trashstone, 2017
Courtesy: Buchmann Galerie Berlin
Foto: Johannes Richter
S. 50-51: Uli Aigner, One Million - ITEMS 3501 / 3502, 2019
Courtesy: Uli Aigner, Foto: Daniela Schleich
S. 56-57: Jay Gard, Plywood, 2024
Courtesy: Jay Gard, Foto: Johannes Richter
S. 60-61: Jeppe Hein, Modified Social Bench for
Jahnsdorf #01, 2024
Courtesy: König Galerie, Berlin und 303 Gallery, New York
Foto: Ernesto Uhlmann
S. 66-67: Nevin Aladag, Color Floating, 2023
Courtesy: WENTRUR, Berlin und Nevin Aladag
Foto: Ernesto Uhlmann

SPONSOREN & UNTERSTÜTZER VON CHEMNITZ 2025 FÜR DEN PURPLE PATH

Hauptsponsor



Offizieller Partner



Gold-Sponsor



Unterstützer



Mit freundlicher Unterstützung von



Ihre Meinung ist
uns wichtig!

chemnitz2025.de/umfrage



